

Mai 2016 - Rundbrief

Haag zu Besuch bei Ferdinand Freiligrath

Im deutschen Revolutionsjahr 1848, als auch beherzte Oberweseler Demokraten den Bürgermeister Reusch aus dem Rathaus trieben, kam es zu einer Begegnung zwischen dem jungen Maler Carl Haag und dem Freiheitsdichter Ferdinand Freiligrath in London.

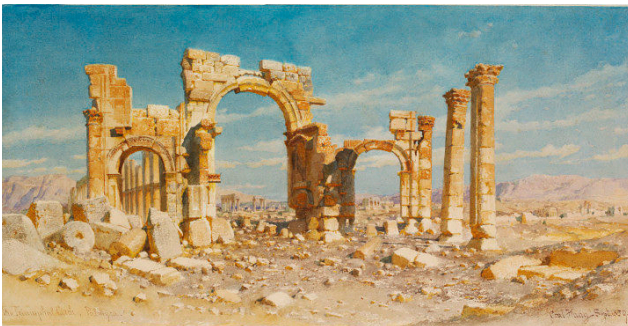
Freiligrath, der von 1842 bis 1844 in der preußischen Kreisstadt St. Goar in der Heerstraße 106 und dann im Hotel Krone in Assmannshausen lebte, bevor er nach Brüssel, von dort in die Schweiz und dann nach London ins Exil ging, hatte zur Walburgisnacht 1848 unter der Parole *Freiheit! Gleichheit! Brüderlichkeit!* einige Freunde zu sich in sein Haus in Hackney nordwestlich der City eingeladen.



Haag, seit einem Jahr in London, hat sich an diesem Tage ins Stammbuch der Familie eingetragen. Bei dem Treffen ist auch der Journalist Jakob Lukas Schabelitz dabei, der mit Marx und Engels gut bekannt ist, außerdem der Schweizer Gelehrte Wilhelm Vischer und der Nürnberger Maler Carl Hartmann. Dieser, zwei Jahre jünger als der 28jährige Haag, hat ihn wohl hier eingeführt, die beiden kennen sich von der Kunstschule her.

Am nächsten Tag, dem 1. Mai 1848, ist Haag unter den über hundert Deutschen, die Freiligrath nach Düsseldorf verabschieden.

Palmyra in der syrischen Wüste



Seit die Banden des so genannten Islamischen Staates die antike Stadt Palmyra besetzt hatten, aus der sie inzwischen wieder vertrieben sind, ist der Name der antiken Wüstenstadt in aller Munde.

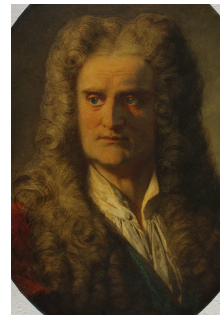
Die Dschihadisten haben hier wie die Barbaren gemordet und zerstört.

Carl Haag hat Palmyra mit einer Gruppe von Reisenden, aus Damaskus kommend, im Jahre 1859 besucht und zahlreiche Aquarelle und Zeichnungen der Tempel und Kolonnaden angefertigt. Berühmt ist seine Darstellung des Triumphbogens, der 2015 von der Terrormiliz gesprengt worden ist. Haag hat das Bauwerk mehrfach gemalt. Die hier abgebildete Variante befindet sich heute im Victoria & Albert Museum in London. Eine andere Version wurde im gleichen Jahr, in dem der Bogen zerstört worden ist, von dem Auktionshaus Leclere in Marseille versteigert.

Es war zu lesen, dass man nach dem Ende des Syrienkrieges den Triumphbogen wieder aufbauen wolle.

Werke von Haag bei eBay

Immer mal wieder werden von dem Online-Auktionshaus eBay Werke von Carl Haag angeboten. Aktuell findet sich dort das *Portrait of Sir Isaac Newton* von 1863 nach der Büste von Louis François Roubiliac in der Trinity Collage Chapel in Cambridge, das 2005 vom Dresdener Auktionshaus Günther versteigert worden ist. Es wurde 2015 zunächst für 12.000 € von dem Kunsthändler Fischhaber in Landshut angeboten, jetzt für bescheidene 760 €.



Für etwa die Hälfte ist bei einem französischen Händler ein frühes, nicht datiertes Ölbild zu haben. Ob es sich hier um die Küche in dem Jagdschloss des Herzogs von Sachsen-Coburg und Gotha in Hinterriß handelt? Zumindest hängt über dem Kamin eine Jagdflinte. Vielleicht stammt das Bild aber gar nicht von Carl Haag, denn es ist mit HAAG signiert wie ein paar andere untypische Bilder auch, die ihm zugeschrieben werden. Entgegen seiner Angewohnheit finden wir auch keinen Hinweis auf der Rückseite des Bildes.

